

A photograph of three people in a professional setting. A man in a light blue patterned shirt is smiling and pointing at a tablet held by a woman on the right. A woman on the left with glasses is also smiling. The background is a plain wall.

CEC Saar

Wissenschaftliche
Weiterbildung

für beruflich
Qualifizierte

www.cecsaar.de

Evaluation

Gemeinsamer
Weiterbildungsstudiengang
der UdS und der htw saar

Kontext und Potenziale

- Wachsender gesellschaftlicher und politischer Bedarf an Evaluation (insbesondere von wirkungsorientierter Evaluation; „evidence-based practice“) in allen Politik- und professionellen Handlungsfeldern
- Substantieller Beitrag zur Professionalisierung von Evaluation, aber auch zur Forschung über Evaluation
- Beachtliche Bekanntheit des MEVal und Nachfrage (MEVal hat sich 16 Jahre am Markt gehalten); Stellenausschreibungen beinhalten zunehmend eine entsprechende Qualifikation
- Fachgesellschaft DeGEval ist in hohem Maße an diesem Studiengang interessiert; beachtliche Zahl von Nachwuchspreisträger/innen in den letzten Jahren
- MEVal einziger Masterstudiengang in Deutschland und in den angrenzenden deutschsprachigen Ländern (nur in der Schweiz ähnliche, aber sehr teure Weiterbildungsprogramme)
- Hohes Interesse in angrenzenden Ländern (z.B. Österreich, Luxemburg, u.a.); besonders interessante Adressatengruppe sind osteuropäische Länder

Hintergrund

Rahmendaten des Studiengangs:

- Weiterbildungsmaster
- Regelstudienzeit 4 Semester
- Digitalisierter Fernstudiengang mit 1-2 Präsenzveranstaltungen pro Semester
- 120 ECTS
(90 ECTS + Anerkennung von einschlägiger Berufstätigkeit im Umfang von 30 ECTS)

Kooperation:

- joint degree: gemeinsame Verleihung des Abschlusses durch beide Hochschulen, paralleler Gremienweg
- Doppeleinschreibung
- Gleichberechtigte Leitung, Präsentation und Organisation des Studiengangs
- Kooperationsvertrag zur Regelung der Aufgabenverteilung und Finanzmodell
- Begleitung durch das gemeinsam getragene CEC Saar

Zeithorizont:

- Erste Kohorte WS 2022/23

Zugangsvoraussetzungen

- Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses
- Nachweis von qualifizierten berufspraktischen Erfahrungen von in der Regel nicht unter einem Jahr
- Empfohlen werden Kenntnisse in empirischer Sozialforschung sowie Kenntnisse, die in einem konkreten Bezug zu den Inhalten des Weiterbildungsstudiengangs stehen.
- Ende der Bewerbungsfrist ist der 15. August 2022

Module und Studienphasen

Sem.	Modul	Modulelement	SWS	CP
1	M1 Evaluationstheorien (Pflichtmodul)	Evaluationstheorien	2	3
		Evaluationstheorien	2	3
		Organisation und Qualitätsmanagement	1	3
		Organisation und Qualitätsmanagement	2	3
		Gesamt	7	12
1+2	M2 Grundlagen Evaluationsmethoden (Pflichtmodul)	Methodische Grundlagen der Evaluation	1	2
		Allgemeine Evaluationsmethoden I	2	4
		Allgemeine Evaluationsmethoden II	5	4
		Gesamt	5	10
2	M3 Vertiefung Evaluationsmethoden (Pflichtmodul)	Vertiefende Evaluationsmethoden I	2	5
		Vertiefende Evaluationsmethoden II	2	5
		Gesamt	4	10
1+2	M4 Evaluationsmanagement (Pflichtmodul)	Planung und Vorbereitung	2	3
		Durchführung/Implementation	2	9
		Gesamt	4	12

3	M5 Evaluationskommunikation (Pflichtmodul)	Kommunikation/Beteiligung	2	5
		Nutzung und Nutzen	2	3
		Gesamt	4	8
3	M6 Politikfeldspezifische Spezialisierung (Pflichtmodul)	Evaluation im Politikfeldvergleich	1	3
		Evaluation im Politikfeldvergleich	1	3
		Einführung in ein ausgewähltes Politikfeld und Politikfeldanalyse	2	4
		Gesamt	4	10
3+4	M7 Politikfeldspezifische Spezialisierung (Pflichtmodul)	Evaluationsstudien I	2	6
		Evaluationsstudien II	2	6
		Gesamt	4	12
4	M8 Masterkolloquium Masterthesis (Pflichtmodul)	Kolloquium	2	2
		Masterthesis		14
		Gesamt	2	16
		Summe	34	90
Anerkennung einschlägiger Berufstätigkeit				30
			Gesamtsumme	120

Erste Kohorte

23 Bewerbungen deutschlandweit sowie aus dem europäischen Ausland

Bewerbungen aus technischen Berufen, Verwaltungsberufen, Entwicklungszusammenarbeit, Schule sowie Hochschule

Durchschnittsalter: >40



CEC Saar
Continuing Education
Center Saar



htw saar